

Kennzahlen im Überblick

1. Geschäftsvolumen

In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW ¹ in %
Gruppe²	5'544.3	5'293.6	4.7	3.4
Wesentliche Treiber (in Mio. CHF) – Lebensgeschäft mit Wachstum von 5.3% (in OW), wobei die erfreuliche Entwicklung bei den modernen, kapitalschonenden Produkten hervorzuheben ist, die gegenüber dem Vorjahr gesamtheitlich um 8.4% zulegen – Nicht-Lebensgeschäft mit Wachstum von 1% (in OW) trotz Portfoliooptimierungen zur Ertragsverbesserung in einigen Ländern – Alle drei Segmente (Schweiz, Europa, Specialty Markets) mit guter bzw. stabiler Entwicklung des Geschäftsvolumens in OW				
Geschäftsbereiche				
In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Geschäftsvolumen Leben	3'095.6	2'920.6	6.0	5.3
Wesentliche Treiber Segmente: – Segment Schweiz mit Wachstum von 5.8%; hauptsächlich getrieben durch das Kollektiv-Lebensgeschäft, aber auch erfreulicher Performance bei den modernen Produkten im Einzel-Leben (Details hierzu siehe unter den Segmenten – dort Schweiz) – Segment Europa mit Wachstum von 2.2% (in OW); hauptsächlich getrieben durch Italien; insgesamt gezielte Verlagerung zu modernen Produkten (Details hierzu siehe unter den Segmenten – dort Europa/Italien) Versicherungssparten: Kollektiv-Leben: 2'227.1 (+6.5 Prozent in OW) – Schweizer Heimmarkt (98% der Prämien im Kollektiv-Lebensgeschäft) mit Wachstum bei den wichtigen periodischen Prämien (+0.9 Prozent), Einmaleinlagen trotz Beibehaltung umsichtiger Zeichnungspolitik im Neugeschäft infolge eines Einmaleffekts deutlich über dem Vorjahr (Details siehe unter den Segmenten – dort Schweiz) Einzel-Leben: 868.5 (2.2 Prozent in OW) – Gruppenweit gute Volumenentwicklung bei den modernen Versicherungslösungen (+8.4% in OW); Treiber anlagegebundene Versicherungslösungen, während die Depoteinlagen marktbeding rückläufig waren – Strategiekonformer Rückgang bei den traditionellen Versicherungen				
In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Bruttoprämien Nicht-Leben	2'448.7	2'373.0	3.2	1.0
Wesentliche Treiber Segmente: – Specialty Markets mit Wachstum von +7.1% (in OW) getrieben vom strategiekonformen Zuwachs bei der Aktiven Rückversicherung – Schweiz mit Wachstum von 1.8%, getrieben durch einen Spezialeffekt im Motorfahrzeuggeschäft – Europa mit leicht rückläufigem Volumen von -2.6% (in OW) infolge bewusst durchgeführter Portfoliosanierungen und einem marktweit rückläufigen Motorfahrzeuggeschäft in Italien Versicherungssparten: – Wachstumstreiber Motorfahrzeugversicherung (+1.8% in OW), getrieben durch einen Spezialeffekt in der Schweiz – Übrige Sparten (ohne Aktive Rückversicherung) infolge Portfoliooptimierungs-Massnahmen stabil oder rückläufig				

¹ Originalwährung² Inklusive Depoteinlagen

Segmente				
In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Schweiz	3'676.9	3'513.4	4.7	4.7
Geschäftsbereiche:				
Nicht-Leben: 1'037.8 (+1.8%)				
- Wachstumstreiber Motorfahrzeugversicherung (+5.7%) infolge eines Spezialeffekts (Umstellung der Fakturierung eines Teils der Motorfahrzeugpolicen der ehemaligen Nationale Suisse auf Helvetia-Abrechnungszeitraum), der sich im zweiten Halbjahr abschwächen wird - Übrige Versicherungssparten infolge Kündigung bzw. Nichterneuerung von Grossverträgen und Deckungsreduktionen rückläufig				
Leben: 2'639.1 (+5.8%)				
- Kollektiv-Lebengeschäft: Wachstum (+6.5%) - Anhaltende Nachfrage nach Vollversicherungslösungen; Wachstum bei den wichtigen periodischen Prämien (+0.9%) - Insgesamt zinsumfeldbedingt zurückhaltende Zeichnung von Neugeschäft; Wachstum der Einmaleinlagen (+14.6%) infolge der einmaligen prämienvirksamen Übertragung von Überschüssen ins Altersguthaben - Einzel-Lebengeschäft: Wachstum (+2.6%), getrieben durch die gute Entwicklung bei den modernen Versicherungslösungen (+29%) strategiekonformer Rückgang bei den traditionellen Versicherungen				
In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Europa	1'419.0	1'369.1	3.6	-1.1
Geschäftsbereiche:				
Nicht-Leben: 962.5 (-2.6% in OW)				
- Prämienvolumen hauptsächlich aufgrund von Portfoliooptimierungen zur Verbesserung der Profitabilität insgesamt rückläufig - Entwicklung nach Ländern: - Österreich mit Wachstum von 1.7% (in OW), getrieben durch das Sachgeschäft - Deutschland mit rückläufigem Prämienvolumen infolge Sanierungen in den Branchen Industrie- und Motorfahrzeugversicherung, die durch Wachstum in den Branchen Haftpflicht- und Transportversicherungen nicht kompensiert wurden - Italien mit rückläufigem Prämienvolumen infolge einem marktweit rückläufigen Motorfahrzeuggeschäft und Sanierungen in den Portfolios der ehemaligen Nationale Suisse - Spanien mit rückläufigem Prämienvolumen infolge Sanierungen in den Portfolios der ehemaligen Nationale Suisse - Entwicklung nach Versicherungssparten: - Wachstumstreiber Haftpflichtversicherung (+4.0% in OW) - Übrige Sparten sanierungsbedingt rückläufig				
Leben: 456.5 (+2.2% in OW)				
- Anstieg Geschäftsvolumen um 2.2% (in OW) - Entwicklung nach Ländern: - Wachstum getrieben durch Italien infolge einer (marktbedingten) starken Nachfrage nach modernisierten klassischen Versicherungslösungen (sehr tiefe Garantien, Umstellung Garantien auf Endfälligkeit) - Übrige Länder mit insgesamt rückläufigen Geschäftsvolumen, da positive Entwicklung bei den modernen Versicherungslösungen planmässigen Rückgang bei den traditionellen Versicherungslösungen nicht kompensieren kann - Entwicklung nach Versicherungssparten: - Wachstumstreiber anlagegebundene Versicherungen, während die Depoteinlagen marktbedingt rückläufig waren - Anstieg der traditionellen Versicherungen (+5.2% in OW) getrieben von Italien, alle anderen Länder mit planmässig rückläufigen Volumen				

In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Specialty Markets	448.4	411.1	9.1	7.1
– Wachstumstreiber Aktive Rückversicherung (+26.8%) infolge strategiekonformer gezielter Diversifikation nach Regionen und Sparten sowie dem selektiven Ausbau von bestehenden Geschäftsverbindungen – Specialty Lines CH/Int. infolge Zeichnungsdisziplin in Soft Market mit rückläufigem Prämienvolumen – Frankreich mit stabilem Prämienvolumen				

2. Ergebniskennzahlen

In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %
Ergebnis aus Geschäftstätigkeit Gruppe³	238.3	220.9	7.9
– Solider Anstieg Ergebnis aus Geschäftstätigkeit um 7.9%, getrieben durch Verbesserungen in den Geschäftsbereichen Leben und Übrige Tätigkeiten, Ergebnis Nicht-Leben trotz Verbesserung bei der Technik unter dem Vorjahr			
Geschäftsbereiche			
Nicht-Leben	151.1	158.2	-4.5
– Deutlich verbessertes technisches Resultat aufgrund weiterer Synergien und höherem Volumen – Rückläufiges Anlageresultat infolge geringerer Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen hauptsächlich aufgrund der schlechten Performance der Aktienmärkte			
Leben	88.4	84.9	4.2
– Besseres Zinsergebnis infolge der Senkung des Mindestzinssatzes im Schweizer Kollektiv-Lebengeschäft (im obligatorischen und im überobligatorischen Teil) – Geringeres Risikoergebnis infolge eines schlechteren, im Rahmen der üblichen Schwankungen liegenden, Schadenverlaufs – Rückläufiges Anlageresultat hauptsächlich infolge schlechterer Performance der Aktienmärkte – Höhere Aufwendungen für zinsbedingte Nachreservierungen – Geringere Zuweisung von Überschüssen infolge des tieferen Anlageergebnis und höherer Nachreservierungen – Positiver Steuereffekt			
Übrige Tätigkeiten	-1.2	-22.2	94.5
– Deutliche Ergebnisverbesserung aufgrund des besseren versicherungstechnischen Ergebnisses bei interner Gruppenrückversicherung, welches im Vorjahr von einem schlechten Schadenverlauf und den höheren Zessionen aus den europäischen Einheiten an die Gruppenrückversicherung belastet war – Geringere Währungsverluste (Vorjahr durch SNB-Entscheid belastet)			

³ Das Ergebnis aus Geschäftstätigkeit ist bereinigt um Integrationskosten sowie Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, zusätzliche planmässige Abschreibungen aufgrund von Neubewertungen von verzinslichen Wertpapieren zu Marktwerten und anderen einmaligen Effekte aus den Akquisitionen. Das Ergebnis aus Geschäftstätigkeit ist keine IFRS-Kennzahl, es ist jedoch von den IFRS-Zahlen abgeleitet.

Segmente			
In Mio. CHF	HJ 2016	HJ 2015	Delta in CHF in %
Schweiz	172.7	169.1	2.2
– Ergebniswachstum von Leben- und insbesondere Nicht-Lebengeschäft getragen – Nicht-Lebengeschäft: Ergebniswachstum dank besserem versicherungstechnischem Verlauf und erzielten Synergien – Lebengeschäft mit positiver Entwicklung des Zinsergebnisses aufgrund der Senkung des Mindestzinssatzes im Kollektiv-Lebengeschäft; geringeres Risikoergebnis (übliche Schwankungen beim Schadenverlauf). Infolge geringerem Ergebnis aus Kapitalanlagen und höherer Aufwendungen für Nachreservierung, geringere Zuweisung von Überschüssen			
Europa	52.9	53.6	-1.4
– Segment Europa mit stabiler Ergebnisentwicklung – Nicht-Lebenergebnis unter dem Vorjahr aufgrund leicht schlechterem technischem Verlauf (da Vorjahr massiv von der Rückversicherungsstruktur profitierte) und deutlich schlechterem Anlageergebnis – Lebenergebnis über dem Vorjahr infolge eines besseren operativen Ergebnisses. Höhere Aufwendungen für zinsbedingte Nachreservierungen und marktbedingtes tieferes Anlageergebnis werden durch tiefere Überschüsse kompensiert – Positiver Beitrag von Italien und Spanien zum Segmentergebnis; Deutschland und Österreich mit rückläufigem Ergebnis infolge tieferen Anlageergebnisses, in Deutschland zusätzlich infolge des Rückversicherungseffekts im Vorjahr			
Specialty Markets	14.1	20.1	-30.1
– Specialty Markets mit rückläufigem Ergebnis infolge tieferen Anlageresultats und Währungsschwankungen			
Corporate	-1.4	-21.9	93.8
– Ergebnisverbesserung infolge besseren technischen Ergebnisses der gruppeninternen Rückversicherung und geringeren Währungsverlusten (Vorjahr durch SNB-Entscheid belastet)			
Laufender Ertrag aus Kapitalanlagen der Gruppe	523.3	503.2	4.0
– Leichter volumenbedingter Anstieg			
Ergebnis aus Finanzanlagen und Liegenschaften der Gruppe (netto)	465.7	521.7	-10.7
– Geringere Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen (netto) hauptsächlich infolge der schlechteren Performance bei den Aktien			

3. Profitabilitätskennzahlen

Neugeschäftsmarge	HJ 2016	HJ 2015	Delta
Gruppe	0.5%	0.3%	0.2% Pkt.
– Anstieg der Neugeschäftsmarge auf Gruppenebene um 0.2% Pkt. - o Anstieg der Neugeschäftsmarge getrieben vom Segment Europa aufgrund Neuüberücksichtigung der profitablen Sterbegeldversicherung im Embedded Value; stabile Neugeschäftsmarge in der Schweiz			
Combined Ratio	91.9%	92.4%	-0.5% Pkt.
– Deutliche Verbesserung beim Kostensatz (Halbjahr 2015: 29.6% ; Halbjahr 2016: 28.2%) unter anderem auch infolge realisierter Synergien – Höherer (netto) Schadensatz (Halbjahr 2015: 62.8%, Halbjahr 2016: 63.6%) trotz besserem Bruttoschadenverlauf infolge höherer Schadensätze in Deutschland und Spanien (Deutschland profitierte im Vorjahr stark von der Rückversicherung, überdurchschnittliche Zahl an Grossschäden im Motorhaftpflichtbereich in Spanien)			

4. Bilanzkennzahlen

In Mio. CHF	30.6.2016	31.12.2015
Eigenkapital (ohne Vorzugspapiere)	4'842.7	4'655.3
– Anstieg im Vergleich zum Jahresende 2015 wegen - o höherer im Eigenkapital erfasster nicht realisierter Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen infolge tiefer Zinsen - o Veränderung der Vorsorgeverpflichtungen in der Schweiz infolge der Senkung des Diskontierungzinssatzes mit gegenläufigem Effekt		

5. Ratios

	HJ 2016	HJ 2015
Eigenkapitalrendite ⁴	9.4%	8.6%
Direkte Rendite ⁵	2.3%	2.3%
Anlageperformance ⁶	3.3%	0.0%
– Anlageperformance hauptsächlich von Bondperformance (aufgrund Zinsrückgang) und Liegenschaften getrieben – Anstieg der nicht realisierten Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen infolge rückläufiger Zinsen		

⁴ In Prozent auf Basis des Ergebnisses aus Geschäftstätigkeit

⁵ Annualisiert; der Einfluss der Neubewertung von verzinslichen Wertpapieren auf die Rendite betrug -8 Basispunkte

⁶ Nicht annualisiert